

Ein-Mann-Raumjäger des ZSI

INFILTRATOR-Klasse

Die Technik des Zweiten Solaren Imperiums zeichnet sich aufgrund der isolierten Lage des Orionlandes immer wieder durch redundante Robusttechnik aus. Der hier gezeigte Ein-Mann-Raumjäger der INFILTRATOR-Klasse in Katamaran-Bauweise ist allerdings inzwischen ein High-Tech-Produkt, das mit seiner gekapselten gondischen Spezialausstattung sowohl bei der Solar-Imperialen Abwehr des ZSI als auch bei der gäonischen Leibgarde im Gondunat zum Einsatz kommt. Maße über alles: Länge 27 Meter; Höhe 8,30 Meter; Breite 16,80 Meter

Technische Daten:

- 1) Normal- und HÜ-Schutzschirmgeneratoren; darunter vordere Lande- und Prallfeldgeneratoren
- 2) Quintgeschütz-Waffendom in Ultrakompaktbauweise – eine funktionelle Kopplung aus Impulskanone, Desintegrator, Torpedowerfer, MK-Strahler (= modifizierter Kontrafeldstrahler) und Inpotronwaffe (2)
- 3) Normal-/Hyperfunk-Ausleger mit Sensorfunktionalitäten im Multivarianzspektrum
- 4) Bodenrampe zum unterhalb des Heckbereiches gelegenen, einsatzspezifisch gestaltbaren kleinen Unterflurdeckhangar, z. B. zur kurzzeitigen Aufnahme von Landekräften während des Absetzmanövers
- 5) Multidirektionaler Manövrier-Abstrahlpol des Impulsantriebs für Unterlichtmanöver (2); unidirektionale Doppel-Abstrahleinheiten für reinen Vortrieb im Heck
- 6) Pilotenleitstand unter transparenter Panzertroplonverglasung als absprengbarer Rettungspod
- 7) Aerodynamisch ausgeformtes Kollten-Schutzschirmmodul (gekapselte gondische Hochleistungstechnologie) um einen zentralen Hochleistungs-Kortan-Reaktor in Kugelbauweise angeordnet, der auch der Hauptenergieversorgung des Jägergesamtsystems dient (auf Basis des Mikro-Transitions-Hyperkonverter-Prinzips samt Ultrakompakt-Zyklotraf-Speicherring)
- 8) Kompakte und leicht austauschbare Linearantriebszelle (2)
- 9) Abstrahlpole des umlaufenden Außenstrom-Gravo-Jet-Triebwerks für Atmosphäreinsätze; darüber energo-passive Aerodynamikelemente im Stummelflügel für Infiltrationsmissionen
- 10) Antiortungs- und Tarnfeldprojektoren nach gondischem Prinzip
- 11) Manövriefeldaustritte des Außenstrom-Gravo-Jet-Triebwerks
- 12) Zu Wartungszwecken ausgefahrenes Waffenmodul mit der relativ starr in Flugrichtung ausgerichteten gäonischen Konstantriss-Nadelpunkt-Kanone
- 13) Sekundär- bzw. Manövriertriebwerke auf Impulsbasis
- 14) Prallfeldprojektorausrichter, auch als energo-passive Winglets im rein aerodynamischen Infiltrationseinsatz
- 15) Pilot in der typischen Pedgondit-Rüstung der gäonischen Leibgarde im Gondunat

Text und Zeichnung: Gregor Sedlag

Die Homepage der PERRY RHODAN-Risszeichner: www.rz-journal.de